

Pressereportage Bote der Urschweiz, Samstag, 1. April 2006

Rahmenbedingungen für Firmen schaffen

Erstes Wirtschaftsforum der Gemeinde Arth

Kurt Zibung sowie Vertreter der lokalen Wirtschaft machten für die Region mobil.

● VON WERNER GEIGER

Die Wirtschaftskommission der Gemeinde Arth hat zum ersten Wirtschaftsforum der Gemeinde Arth eingeladen. Gemeindepräsident Heinz Theiler konnte über hundert VertreterInnen aus der lokalen Wirtschaft, Politik und Behörden zum ersten Forum dieser Art in den Hallen der Firma Kaufmann begrüßen.

Moderne Wirtschaftsförderung

Der Kanton Schwyz wirbt mit einer attraktiven Wirtschaftsförderung für neue und interessante Firmen. «Wirt-

schaft und Wohnen» ist dafür die Basis, erwähnte Kurt Zibung, Landammann des Kantons Schwyz und Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartementes, in seinen Ausführungen an die versammelten Vertreter der einheimischen Wirtschaft.

Der Kanton Schwyz ist einer der drei günstigsten Steuerkantone im Land und bietet mit seinen Standortvorteilen gute Bedingungen für neue Firmen. Der Kanton hat erkannt, dass Unternehmen nur mit bester Zusammenarbeit und idealen Bedingungen mit den Behörden dazu gebracht werden, sich für die Innerschweiz zu entscheiden.

Mit einer raschen Umsetzung einer modernen Wirtschaftsförderung will der Kanton die Rahmenbedingungen für einen attraktiven Standort für neue Firmen schaffen.

«Goldau ist richtiger Standort»

Lorenz Kaufmann, Mitinhaber der Firma Kaufmann AG Goldau, resümierte in seinem Firmenporträt die Entscheidungen seines Vaters Alois Kaufmann, Gründer der inzwischen 60-jährigen Firma in Goldau. Schon damals hatte Vater Alois Kaufmann erkannt, dass die Gemeinde Arth und insbesondere der Standort Goldau als Basis für sein Geschäft der richtige Ort ist. Die Firma Kaufmann ist im Metallbau, insbesondere in der Eisenbahntechnik und vor allem im Sicherheitsbereich, tätig. Die strategische Lage von Goldau, der Anschluss an die Eisenbahn und die Autobahn bieten für das initiale Unternehmen ideale Rahmenbedingungen. Insbesondere das wirtschaftliche Umfeld der Gemeinde Arth wird von der Firma sehr geschätzt, obwohl die Submissions-

Kriterien nicht dazu führen, den besten Unternehmer, sondern den billigsten auszuwählen.

Ideales Umfeld

Christian Bättig, Geschäftsmittinhaber und Sohn des Firmengründers der Bawi-Tex AG in Goldau, erwähnte in seinen Ausführungen ebenfalls die Vorteile des Standortes Goldau. Die Firma ist seit 13 Jahren im Heimtextilienmarkt tätig. Auf 7500 Quadratmeter Lagerfläche verkauft die international tätige Firma 3900 Produkte. Die Firma beschäftigt 21 Mitarbeiter und schätzt das ideale Umfeld in der Gemeinde Arth, insbesondere auch die intakte Landschaft, die gute Gastronomie und die kurzen und effizienten Rahmenbedingungen mit den Behörden der Gemeinde Arth.